

PRESSEMITTEILUNG

Unternehmen

Computacenter kauft Apple-Integrator HSD

Unternehmen der GRAVIS-Gruppe komplettiert Mobilityangebot

Kerpen, 11. April 2011. Der IT-Dienstleister Computacenter übernimmt 100 Prozent der Anteile der HSD Consult GmbH, das Systemhaus für Apple-Integration der GRAVIS-Gruppe. Mit diesem Schritt, der noch unter dem Vorbehalt der kartellrechtlichen Genehmigung steht, wird Computacenter im Unternehmens- und Bildungsbereich einer der führenden Anbieter von Apple-Systemlösungen. Die HSD Consult GmbH mit Standorten in Berlin, Hamburg, München und Köln/Bonn erwirtschaftete 2010 mit Apple-Produkten und -Dienstleistungen einen Umsatz in Höhe von etwa 24 Millionen Euro und wird zukünftig als „Center of Excellence“ für Apple-Technologien in die Computacenter-Gruppe integriert.

Mit der Übernahme begegnet Computacenter der wachsenden Nachfrage nach der professionellen Nutzung von Apple-Produkten. IT-Verantwortliche in Unternehmen sehen sich zunehmenden Anforderungen hinsichtlich der Integration mobiler Endgeräte gegenüber. Das bestätigen auch Zahlen des Analystenhauses Experton Group, nach denen die geschäftliche Nutzung von mobilen Endgeräten (Notebooks/Netbooks, Tablets, Smartphones) in Deutschland 2011 um ca. 8 Prozent und 2012 um ca. 10 Prozent steigen wird. Gleichzeitig soll in diesem Jahr die Zahl der geschäftlich genutzten iPads und iPhones um ca. 43 Prozent beziehungsweise 38 Prozent steigen. Diesen Anforderungen wird Computacenter durch den Zusammenschluss und die Integration der 75 hochqualifizierten HSD-Mitarbeiterinnen und

PRESSEMITTEILUNG

-Mitarbeiter gerecht. Der IT-Dienstleister bietet Kunden jetzt ein vollintegriertes Angebot rund um mobile Lösungen – von den Endgeräten, über die Netze bis hin zum Rechenzentrum und der Virtualisierung der Clients im Rahmen seiner Managed Workplace Services.

„Apple ist im Corporate Segment angekommen und iPad und iPhone bringen neue Herausforderungen mit sich. Das gilt sowohl für geschäftlich zur Verfügung gestellte als auch privat erworbene und im Rahmen eines ‚Bring Your Own Device‘-Ansatzes genutzte Geräte“, so Oliver Tuszik, CEO und Vorstandsvorsitzender bei Computacenter in Deutschland. „Mit der Übernahme verbinden wir mehr als 25 Jahre Apple-Know-how und hervorragende Beziehungen zum Hersteller mit unseren Erfahrungen bei der sicheren Integration von Endgeräten in die Unternehmens-IT.“

„Mit Computacenter haben wir einen Partner an unserer Seite, mit dem wir unseren Kunden eine noch umfassendere Bandbreite und ein tieferes Wissen hinsichtlich unterschiedlicher Technologieplattformen bieten können“, so Michael Pöschl, Geschäftsführer und Sprecher der Geschäftsführung bei HSD. „Insbesondere freut mich, dass sich zwei Unternehmen zusammengeschlossen haben, die auch kulturell perfekt zusammenpassen.“

„Mit Computacenter und HSD schließen sich zwei Top-Player zusammen, um ihren Kunden den bestmöglichen Support in der Apple B2B-Welt anbieten zu können. Die Services und das Know-how von Computacenter bieten für HSD phantastische Wachstumsmöglichkeiten“, sagt Archibald Horlitz, Gründer und Vorstand von GRAVIS.

3.073 Zeichen bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile

PRESSEMITTEILUNG

Diese Meldung finden Sie auch unter <http://computacenter-newsroom.de>

Pressekontakt Computacenter:

Thorsten Düchting, Europaring 34-40, 50170 Kerpen
Tel.: +49 (0) 2273/597-7628
Fax: +49 (0) 2273/597-111
thorsten.duechting@computacenter.com

Computacenter AG & Co. oHG Kerpen (Amtsgericht Köln HRA 18096)
Europaring 34-40, 50170 Kerpen, Germany
Vertretungsberechtigte Gesellschafter:
Computacenter Aktiengesellschaft, mit Sitz in Köln (Amtsgericht Köln HRB 28384)
Vorstand: Oliver Tuszik (Vorsitzender), Dr. Karsten Freihube, Hans-Georg Freitag,
Frank Kottmann, Reiner Louis
Aufsichtsrat: Michael Norris (Vorsitzender)
Computacenter Management GmbH, mit Sitz in Köln (Amtsgericht Köln HRB 28284)
Geschäftsführer: Ulrich Irnich

Pressekontakt Fink & Fuchs PR AG

Patricia Baumann
Tel.: +49 (0) 611/74131-87
Fax: +49 (0) 611/74131-20
patricia.baumann@ffpr.de

Computacenter ist Europas führender herstellerübergreifender Dienstleister für Informationstechnologie. Kundennähe bedeutet für uns, Geschäftsanforderungen zu verstehen und präzise darauf einzugehen. Auf dieser Basis entwickeln, implementieren und betreiben wir für unsere Kunden maßgeschneiderte IT-Lösungen. Wir bewerten den Nutzen neuer Technologien und integrieren diese schnell und professionell in vorhandene IT-Umgebungen. Unsere Finanzstärke und Marktpräsenz bieten Kunden und Partnern langfristige Stabilität und Sicherheit.

Wir erreichen unsere Kunden über ein flächendeckendes Netz von Standorten in Deutschland, England, Frankreich und Benelux sowie über unsere internationalen Partner in Europa, Asien und Nordamerika. Im Jahr 2009 erwirtschaftete Computacenter mit 10.200 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 2,50 Milliarden Pfund. In Deutschland beschäftigt Computacenter rund 4.000 Mitarbeiter und erzielte in 2009 einen Umsatz von 1,03 Milliarden Euro. Über ein Netz von Vertriebs- und Servicestandorten sowie Depots, auch beim Kunden vor Ort, ist eine optimale Flächendeckung sichergestellt. Eine bundesweite Consulting-Organisation sowie die Entscheidungskompetenz der Mitarbeiter an der Kundenschnittstelle tragen zum Geschäftserfolg bei. Herzstück des Unternehmens sind die zentralen Supply Chain Services mit dem Logistics Center für Handelswaren und Ersatzteile, das verkehrsgünstig in Kerpen bei Köln liegt.

ChannelPartner

VON IDG

Apple-Systemhaus

Warum Computacenter HSD gekauft hat

von Ronald Wiltscheck

In einem Exklusiv-Gespräch mit ChannelPartner äußerte sich Computacenter-CEO Oliver Tuszik zu seinen Beweggründen beim Kauf der Gravis-Tochter HSD.

In einem Exklusiv-Gespräch mit ChannelPartner äußerte sich Computacenter-CEO Oliver Tuszik zu seinen Beweggründen beim Kauf der Gravis-Tochter HSD.

4,9 Millionen Euro in bar plus eine Zahlung von 500.000 Euro Ende 2011 ließ sich Computacenter den **Kauf**⁴ des Apple-Systemhauses HSD kosten (**ChannelPartner berichtete**⁵). So übernahm Deutschlands größtes **Systemhaus**⁶ auch alle 75 Mitarbeiter der Gravis-Tochter, und deren Chef Michael Pöschl wird auch in einer Geschäftsführer-Rolle das bei Computacenter neu geschaffene "Center of Excellence" für Apple-Produkte leiten.

⁴ <https://www.channelpartner.de/channelcenter/macundco/2384124/index.html>

⁵ <https://www.channelpartner.de/channelcenter/macundco/2384124/index.html>

⁶ <https://www.channelpartner.de/handel/systemhaeuser/295077/index.html>



Computacenter-CEO Oliver Tuszik: "Um junge Talente zu gewinnen, die Wert auf schicke Apple-Produkte legen, ist die Integration dieser neuartigen mobilen Endgeräte in die unternehmensinterne IT unerlässlich!"

"Das handhaben wir nun genauso wie bei der **becom-Übernahme**⁷", versichert Tuszik gegenüber ChannelPartner. Damals wurde ein IBM-"Center of Excellence" ins Leben berufen. Das neue Apple-Kompetenzzentrum wird ganz eng mit dem bei Computacenter bereits bestehenden "Mobility Team" zusammenarbeiten. Diese Abteilung beschäftigt sich schon länger sehr intensiv mit der Anbindung mobiler Endgeräte in die **Unternehmensnetzwerke**⁸ der Computacenter-Kunden.

Mit dem Know-How der Gravis-Tochter HSD verspricht sich Tuszik nun signifikante Zuwächse in diesem Segment auch im Apple-Umfeld. iPads, iPhones aber auch Macbooks sollen nun verstärkt vertrieben werden. Dabei kümmert sich **Computacenter**⁹ nicht nur um die Beschaffung der Hardware, sondern auch um die sichere Einbindung der Geräte in die Firmeninfrastruktur.

Dabei verhehlt Tuszik nicht, dass IT-Leiter und CIOs seiner Kunden eigentlich keine Geräte von Apple wollen, weil diese die Verwaltung ihrer Netzwerke **verkomplizieren**¹⁰. Doch um junge Talente zu gewinnen, die Wert auf schicke Apple-Produkte legen, ist die Integration dieser neuartigen

⁷ <https://www.channelpartner.de/knowledgecenter/virtualisierung/285563/>

⁸ <https://www.channelpartner.de/handel/systemhaeuser/295665/index.html>

⁹ <http://channelpartner.dci-se.de/index.php?id=287&company=1349>

¹⁰ <https://www.channelpartner.de/handel/systemhaeuser/295149/index.html>

mobilen Endgeräte in die unternehmensinterne IT oft unerlässlich, meint Tuszik. Seiner Meinung nach gehe an der Einbindung von Tablets und Smartphones in die Firmen-LANs ohnehin kein Weg vorbei. Und dabei möchte das **Systemhaus aus Kerpen** ¹¹ die Nase vorn haben.

2010 konnte die **Computacenter** ¹² AG & Co. oHG ihren Umsatz um 12,2 Prozent erhöhen, um die Effekte der übernommenen becom-Gruppe bereinigt, waren es immer noch stattliche 6,2 Prozent, um die Deutschlands größtes Systemhaus gegenüber 2009 gewachsen ist. Bei der HSD-Mutter Gravis sind derzeit 700 Personen beschäftigt. (rw)

11.04.2011

IDG Business Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Business Media GmbH. DPA-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass in ChannelPartner unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von ChannelPartner aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Business Media GmbH keine Verantwortung.



¹¹ <http://channelpartner.dci-se.de/index.php?id=287&company=1349>

¹² <https://www.channelpartner.de/handel/systemhaeuser/2383322/index.html>